



Daniela Kolbe
Mitglied des Deutschen Bundestages
Vorsitzende der Enquete-Kommission
„Wachstum, Wohlstand, Lebensqualität“

Daniela Kolbe, MdB
Platz der Republik 1
11011 Berlin
Büro: Paul-Löbe-Haus
Raum: 7.336
Telefon: +49 30 227-75429
Fax: +49 30 227-76671
E-Mail: daniela.kolbe@bundestag.de

Daniela Kolbe, MdB, Platz der Republik 1, 11011 Berlin

Dr. Alexandra Scheele
Vertretung der Professur für "Allgemeine
Soziologie"
Universität Erfurt
Staatswissenschaftliche Fakultät
Nordhäuser Str. 63
99089 Erfurt

Bürgerbüro:
Rosa-Luxemburg-Straße 19/21
04103 Leipzig
Telefon: +49 341-2682010
Fax: +49 341-2682013
E-Mail: daniela.kolbe@wk.bundestag.de

Berlin, 03.02.2011
Bezug:
Anlagen:

Ihr Offener Brief „Wachstum, Wohlstand, Lebensqualität“ – eine Enquete-Kommission ohne den Sachverstand von Frauen?

Sehr geehrte Frau Dr. Scheele,

für Ihren Brief vom 27. Januar 2011 danke ich Ihnen und den weiteren Unterzeichnerinnen und Unterzeichnern. Und möchte Ihnen gerne in meiner Eigenschaft als Vorsitzende der Enquete-Kommission antworten und Sie bitten, ihren Mitunterzeichnerinnen und -unterzeichnern dieses Antwortschreiben zu übermitteln.

Zunächst bedanke ich mich für den Zuspruch, den das Vorhaben der Kommission, dem Bruttoinlandsprodukt einen ganzheitlichen Wohlstand- und Fortschrittsindikator an die Seite zu stellen, von Ihrer Seite erfährt. Ich stimme Ihnen zu, dass die Frage des Wandels der Arbeitswelt und auch der Geschlechterverhältnisse insgesamt eine wesentliche Rolle sowohl in der Analyse des gegenwärtigen Wohlstands- und Fortschrittsverständnisses unserer Gesellschaft als auch im Hinblick auf die künftigen Herausforderungen spielt. Ich bin mir sicher, dass diese Fragen gerade in der Debatte um einen zukunftsfähigen Arbeitsbegriff und die Rolle veränderter Erwerbsbiographien eine bedeutende Rolle spielen werden.

Lassen Sie mich zur Frage der Zusammensetzung der Kommission Folgendes anmerken. Mitglieder einer Enquete-Kommission sind zum einen Abgeordnete des Deutschen Bundestages und zum anderen – das macht die Besonderheit des Gremiums aus – Sachverständige mit Fachkenntnissen aus dem jeweiligen Fachgebiet, die nicht dem Bundestag angehören. Insgesamt gehören der Enquete-Kommission „Wachstum, Wohlstand, Lebensqualität“ acht Frauen aus den Reihen der parlamentarischen Mitglieder an, darunter drei Obfrauen und die Vorsitzende. Der Sachverstand und die Arbeit von Frauen sind insofern keineswegs ausgegrenzt.



Dagegen findet sich – wie Sie kritisch anmerken – keine Frau unter den Sachverständigen. Wenngleich die Kompetenz und Exzellenz der Sachverständigen in jeder Hinsicht außer Frage steht, kann ich Ihrer Kritik bezüglich der geschlechtsspezifischen Zusammensetzung der Kommission in dieser Hinsicht nachvollziehen. Hierzu ist anzumerken, dass die sachverständigen Kommissionsmitglieder nicht vom Bundestag oder etwa von den parlamentarischen Mitgliedern der Kommission, sondern von den Fraktionen unabhängig voneinander benannt werden. Ihre Kritik werde ich daher den parlamentarischen Mitgliedern der Kommission und den Fraktionen zur Kenntnis bringen.

Bezüglich einer von Ihnen geforderten Neubesetzung der Kommission bitte ich Sie um Verständnis dafür, dass ich nicht in der Position bin, die Zusammensetzung der Enquete-Kommission zu ändern. Meine Aufgabe als Vorsitzende ist die Leitung der Arbeit der Kommission im Sinne des Einsetzungsauftrags. Diese schreibt neben den zu bearbeitenden Aufgaben auch die Größe der Kommission und deren Zusammensetzung nach Fraktionen zwingend vor. Insofern ist eine Erweiterung der Kommission um weitere Sachverständige ausgeschlossen. Um dem Aspekt der Ausgewogenheit des Spektrums politischer Perspektiven und Sachverstands, sowie der Chancengleichheit der Geschlechter, Rechnung zu tragen, werde ich mich aber dafür einsetzen, den Geschlechteraspekt bei der Auswahl der zu Anhörungen der Kommission eingeladenen Sachverständige angemessen zu berücksichtigen.

Mit freundlichen Grüßen

Daniela Kolbe, MdB